

MEDIENMITTEILUNG

Ergebnis Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Belp

Die Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Belp schliesst bei einem Umsatz von CHF 73,2 Mio. mit einem Ertragsüberschuss im allgemeinen Haushalt (ohne Spezialfinanzierungen) von CHF 6'879'700 ab. Gegenüber dem Budget bedeutet dies eine Besserstellung um CHF 3'409'300.

Der Gewinn des Gesamthaushalts mit den beiden Spezialfinanzierungen Abwasser und Abfall beträgt insgesamt CHF 6'639'000. Nach Bezahlung der Investitionen und der Finanzierungstätigkeit (inkl. Rückzahlung von Darlehen) reduzierten sich die flüssigen Mittel insgesamt um CHF 1'571'100. Die Schulden (ohne laufende Verbindlichkeiten) betragen per 31.12.2024 noch 18 Mio. Franken (Vorjahr: CHF 22 Mio.). Ein Steueranlagezehntel beziffert sich 2024 auf CHF 2'183'000 (Vorjahr: CHF 2'156'000).

Die Gemeinde investierte brutto 3,67 Mio. Franken und generierte Investitionseinnahmen von 0,89 Mio. Franken. Die Nettoinvestitionen betragen somit CHF 2'785'000. Viele Projekte konnten aus unterschiedlichsten Gründen nicht wie geplant umgesetzt werden. Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich auf hohen 224 %.

Sehr erfreulich sind die gegenüber dem Budget um CHF 3,97 Mio. höheren Steuererträge (+12,6 %). Diese kamen hauptsächlich bei den Einkommenssteuern von natürlichen Personen, den Gewinnsteuern von juristischen Personen und den Sonderveranlagungen (aus Kapitaleistungen und -abfindungen der Vorsorge) zustande. Der Aufwand für die kantonalen Verbundaufgaben (Gehaltskosten der Volksschule, Ergänzungsleistungen, Familienzulagen Nichterwerbstätige, Sozialhilfe, öffentlicher Verkehr und neue Aufgabenteilung) sowie für den Finanzausgleich, mit insgesamt 18,22 Mio. Franken, beansprucht 51 % des Steuerertrags. Der Personal- und Sachaufwand beziffert sich auf CHF 22'329'900, CHF 534'500 mehr als erwartet. Der Finanzierungsüberschuss der Gemeinde beträgt bei einem Cashflow von CHF 6,24 Mio. insgesamt CHF 3,46 Mio. und ist dank des besseren Rechnungsergebnisses und den aufgeschobenen Investitionen um CHF 6,88 Mio. höher als budgetiert.

Ohne die ausserordentlichen, neutralen Erträge aus den Entnahmen der Neubewertungsreserve und der Aufwertungsgewinne aus der Überführung der Energie Belp AG in eine Aktiengesellschaft von zusammen CHF 2'348'900 würde im allgemeinen Haushalt ein Ertragsüberschuss von noch CHF 4'530'800 resultieren. Dieses Resultat entspricht dem operativen Ergebnis. Es hat sich gegenüber dem Vorjahr 2023 um CHF 414'500 verschlechtert. Das Eigenkapital des allgemeinen Haushalts beträgt 40,93 Mio. Franken.

Massgebend für die Leistungsfähigkeit und finanzpolitische Steuerung der Gemeinde ist nicht das Rechnungsergebnis, sondern die Geldflussrechnung und die Entwicklung der Liquidität sowie des Fremdkapitals. Das Finanzvermögen ist mit 48,9 Mio. Franken deutlich höher als das Fremdkapital von 23,1 Mio. Franken. Pro Einwohner/in besteht ein Nettovermögen von CHF 2'222 (Vorjahr: CHF 1'932).

Der Gemeinderat ist erfreut darüber, dass sich das Jahresergebnis so positiv präsentiert und der finanzielle Handlungsspielraum hauptsächlich dank Steuermehrerträgen zugenommen

hat. Der Saldoüberschuss stärkt die finanzielle Ausgangslage für den bevorstehenden hohen Investitionsbedarf. Allerdings ist der Geldzufluss nicht nur auf die höhere Selbstfinanzierung zurückzuführen. Getrübt wird das Bild durch die erneut unterdurchschnittliche Realisierungsquote mit im Rechnungsjahr nicht realisierten Nettoinvestitionen von 3,3 Mio. Franken, welche grösstenteils die Folgejahre zusätzlich belasten werden.

Eine weiterhin grosse Herausforderung stellt die Finanzierung der anstehenden Investitionsprojekte, insbesondere der Schulanlagen, und des generellen Unterhaltnachholbedarfs bei den Infrastrukturanlagen dar. Zusätzlich führen steigende Anforderungen und eine überdurchschnittliche Personalfuktuation zu ansteigenden Aufwendungen und es gehen von den aktuell herausfordernden Rahmenbedingungen wirtschaftliche und geopolitische Risiken aus, welche auch auf den Gemeindefinanzhaushalt negative Auswirkungen haben können.

Die Jahresrechnung 2024 wird am 19. Juni 2025 der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

Belp, 25. April 2025

Der Gemeinderat

Für die Gemeinde Belp erteilt Auskunft:

Gemeindepräsident Stefan Neuenschwander unter 031 818 22 02